



Jesus Christus spricht:
**Wer zu mir kommt,
den werde ich
nicht abweisen.**

Johannes 6,37 (E)



Jesus Christus spricht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Johannes 6,37 €).

Die Worte der Jahreslosung 2022 passen sehr gut zur Fassade unserer evangelisch-lutherischen Kirche in Jurbarkas in Litauen. An der Fassade sind die Umrisse der unterschiedlichsten Menschen zu sehen, die auf die geöffnete Kirchentür zugehen. Kleine und große, alte und junge, aufrecht gehende und gebeugte. Der estnische Künstler Arlis Narusberk hat die Figuren gestaltet. In die Figuren hineingeschrieben ist in 14 verschiedenen Sprachen der Bibelvers aus Galater 6,2: „Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“

Jesus Christus lädt uns ein. Er verspricht: Wer zu ihm kommt, für den ist er da. Für uns als Kirche, als Gemeinde und als Diakonie ist dieses Versprechen Jesu eine Verpflichtung, die wir sehr ernst nehmen. Menschen, die zu uns kommen, weisen wir nicht ab. Wir nehmen sie auf. Egal, woher sie kommen. Egal, was sie mitbringen? Das ist für uns oft eine Freude und Bereicherung. Manchmal ist es auch Sorge oder Herausforderung.

Gerade die Diakonie unserer Evangelisch-Lutherischen Kirche in Litauen unterstützt Menschen, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden. Litauen ist ein EU-Staat. Doch viele Menschen, gerade in abgelegenen ländlichen Regionen unseres Landes, sind sozial und gesellschaftlich abgehängt. Oftmals werden diese Menschen stigmatisiert und mit ihren Nöten allein gelassen. Uns als Kirche und Diakonie ist es wichtig, diese Menschen bei uns willkommen zu heißen, ihre Nöte wahrzunehmen und sie zu unterstützen.

Auch das GAW hat in den vergangenen Jahren unsere diakonischen Projekte beispielsweise für benachteiligte Kinder und für sozial schwache Familien unterstützt. Dafür sind wir dankbar.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes und behütetes Jahr 2022!

Mindaugas Kairys,
Pfarrer der evangelisch-lutherischen Gemeinde in Jurbarkas und Leiter der Diakonie der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Litauen

Weltweit
Gemeinden
helfen
GAW
Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz



Das GAW unterstützt auch im Jahr 2022 Projekte in Litauen. Wir sind dankbar über jede Spende, die wir an die Glaubensgeschwister in der Diaspora weitergeben können.

Spendenkonto: GAW der EKBO e.V.
DE80 5206 0410 0003 9013 6



www.gaw-berlin.de

Bei Anregungen und Fragen freut sich Frau Schwuchow in der Geschäftsstelle über Ihren Anruf: 030 310011100